

## Gruppe zur ganzheitlichen Vorbereitung auf die Schule – „Auf Piratenreise im letzten Kitajahr“

Die Gruppe der 5 bis 6/7-jährigen Kinder im katholischen Kinderzentrum ist eine altershomogene Gruppe, in der die Kinder im letzten Jahr vor der Einschulung verbringen. Der Entwicklungsstand der Kinder ist ähnlich, daher ist es möglich sehr gezielt, kreativ und altersgerecht mit der ganzen Gruppe pädagogisch zu arbeiten. Das Bildungsangebot und die Förderung sind genau auf das Alter und dem Bedarf der Kinder ausgerichtet.

Über den Kindergarten hinaus hat das Kinderzentrum für die angehenden Schulanfänger eine Vorschularbeit installiert. Jeweils am Vormittag werden die Vorschulkinder spielerisch auf die Schule vorbereitet.

Da **Lernen** Freude bereiten soll und die natürliche Neugierde der Kinder genutzt werden will, gilt es:

- Selbstlernprozesse der Kinder anzuregen.
- Die Kinder beteiligen und berücksichtigen in ihren Interessen.
- Kompetenzen zu stärken.
- Den Kindern mit Wertschätzung zu begegnen.
- Das **Lernen** im Alltag stattfinden zu lassen.
- Den Übergang in die Schule bestmöglich vorzubereiten und gelingen zu lassen
- Pflegen von Freundschaften und Bindungen der Kinder weiter zu ermöglichen
- Ko-konstruktiv von den älteren Schulkindern lernen zu können.

Die Rahmenbedingungen wie Räume im Hortbereich und Spielmaterial orientieren sich zum einen an den Bedarfen der Schulkinder und an den Bedarfen der großen Kindergartenkinder. Bildet quasi eine gute Mischung aus beidem. Dies wird vorwiegend in den Räumen des Hortes im Kinderzentrum stattfinden. Eine gemeinsame Nutzung der Räume bietet die Öffnung der pädagogischen Arbeit. Auf die Vielfältigkeit der Kinder wird Rücksicht genommen in Form von unterschiedlichen Förderangeboten, da in jeweils kleinen Gruppen von max. 10 Kindern gearbeitet wird.

Für diese Gruppe werden je nach Größe der Gruppe zusätzlich pädagogische Fachkräfte zur Verfügung stehen. Aus den verschiedenen Berufungen heraus werden den Kindern Angebote gemacht (Eltern können ihre Möglichkeiten mit einbringen, z.B. ein\*e Fotograf\*in kann einen Fotokurs mit den Kindern machen, usw.....):

- „Segel setzen, Leinen los!“ ist ein Programm zur Förderung der schulischen Basiskompetenzen und liefert das Grundgerüst für die päd. Arbeit
- Sprachförderung – Wuppi / Lernförderung der anderssprachigen Kinder, Wortschatzerweiterung in allen Bereichen und verschiedenen Methoden
- Entspannungsmethoden wie z.B. Yoga, Phantasiereisen
- Natur- und Walderlebnisse
- Erkunden des Sozialraumes z.B. Bücherei, Polizei, Feuerwehr usw...
- Exkursionen und Ausflüge / Museums- und Theaterbesuche
- Religionspädagogik mit der Gemeindereferentin der Pfarrei

- Verkehrserziehung
- Erste-Hilfe-Kurs
- Präventionskurs „Wer ist ein Fremder“
- Kennenlernen der Schule und enge Kooperation mit der Schule (z.B. Vorkurs Deutsch, Kooperationsstunden mit einer Lehrkraft der Schule)
- Kreativitätsförderung – siehe auch bildnerisches Gestalten

Ein erhöhter Förderbedarf wird fachlich eruiert und die erforderlichen Schritte frühzeitig eingeleitet, wenn dies nicht schon im Kindergarten vorausgegangen ist. Eine enge Zusammenarbeit mit dem Fachdienst unseres Kinderzentrums gewährleistet eine interdisziplinäre Zusammenarbeit im ganzheitlichen Sinne.

### **Täglicher Ablauf:**

Die Kinder kommen morgens ganz regulär in ihre Stammgruppe im Kindergarten. Um 8:30 Uhr gehen die Kinder während der Eingewöhnungszeit zusammen mit den päd. Fachkräften in den Hortbereich. Ziel ist es, dass die Kinder nach der Eingewöhnungszeit diesen Weg alleine gehen.

Um 11:30 Uhr, wenn die ersten Hortkinder kommen, werden die Kinder ca. 1 Std. gemeinsam betreut. Um 12:30 Uhr gehen die Kinder zum Mittagessen in den Kindergartenbereich in die Mensa, um dort gemeinsam zu essen.

Nach dem Mittagessen mischen sich die Vorschulkinder wieder in ihre jeweiligen Stammgruppen im Kindergarten.

Ziel dabei ist es, in der Einrichtung eine immer größere Öffnung in den Bereichen zu erlangen, so dass die Kinder unter anderem mitbestimmen dürfen, wo sie essen möchten. Ob sie mit Freunden im Hort oder im Kindergarten spielen möchten, oder eine Aktion in einem der Bereiche mitmachen wollen.

**In den Ferien** nutzen wir die Möglichkeiten, die uns die Zusammenarbeit zwischen Hort und Kindergarten bietet. Gemeinsame Ausflüge und Ferienangebote können stattfinden.

### **Die konkrete Umsetzung des pädagogischen Gesamtziels für die vorbereitende Gruppe vor dem Schuleintritt beinhaltet folgende Einzelschritte:**

**Soziales Handeln:** Die Fähigkeit, in und mit einer Gruppe gemeinsam zu handeln und zu lernen; die Entwicklung von Selbstvertrauen und Selbständigkeit; die Fähigkeit Regeln einzuhalten; Konflikte wahrzunehmen und Kompromisse einzugehen; Grenzen und Konsequenzen zu erfahren; die eigene Person mit Stärken und Schwächen versuchen anzunehmen; Freundschaften entwickeln zu können; Ressourcenaufbau;

**Umwelt und Sacherfahrung:** Förderung vielfältiger Sinneserfahrungen durch das Schaffen einer anregenden Umwelt; gezielte Außenaktivitäten sowie Natur- und Umwelterfahrungen, verbunden mit Verkehrserziehung, Bearbeitung von Themen die den Alltag der Kinder betreffen etc., in den Ferien evtl. Waldwochen

**Sprachliches Handeln:** Die Sprachförderung erfolgt durch vielseitige Gespräche mit den Kindern in zugewandter Art, durch Versprachlichung von Handlungen und Konflikten sowie durch sprachliche Anregungen im Zusammenhang mit sozialen Erfahrungen; das Sprechen über die eigene Person, über Gefühle, Wünsche erweitert den Wortschatz;

**Forschen, Entdecken und mathematisches Handeln:** Die Fähigkeit Mengen zu erkennen, sie zuzuordnen und zu vergleichen; Längen, Breiten, Höhen und Tiefen zu erfassen; Materialien nach Eigenschaften zu prüfen, diese zuzuordnen und zu sortieren; Reihenfolgen zu erkennen; Symbole zu verstehen; Geometrische Formen zu erkennen; Regeln und deren Anwendung zu erlernen.

**Musikalisches Handeln:** Förderung der aktiven Auseinandersetzung mit der akustischen Umwelt; Singen, Musizieren, Tanzen; Erkennen von Klängen; Bewegungsimprovisation zu Musik; Entspannung zu Musik; Verschiedenartige Musikstücke hören und wieder erkennen.

**Bildnerisches Gestalten:** Förderung beim Ausprobieren und Kennen lernen verschiedener Verfahren beim Malen, Zeichnen, Drucken und Bauen (vielfältige Ausdrucksformen der kindlichen Phantasie); Beobachtung von Menschen und Tieren; Betrachten von Bildern; Sensibilisierung der Wahrnehmung; schneiden, kleben, falten und experimentieren mit den verschiedenen Materialien; Phantasiereisen;

**Spiel und Bewegung:** Förderung und Erhaltung der Bewegungsfreude; Körpererfahrung (auch durch Entspannungsübungen oder Bewegungsgeschichten); Raumerfahrung; Umgang mit Turngeräten; Tanz; Theater sowie Rollenspiel.

Es gilt auch für diese Gruppe der Leitfaden für Personalnotstand.

Zusammen mit dem Gesamtkonzept unseres Kinderzentrums stellt dieses Konzept für die Gruppe im Jahr vor der Einschulung die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit mit den Kindern dar.

Dazugehörige Literatur + Materialien:

<https://www.piratenreise.net/>

Buch: Segel setzen, Leinen los! Auf Piratenreise im letzten Kitajahr. In Kinderzentrumsbücherei.